

Dem Virus keine Chance

Kreissparkasse erhöht Infektionsschutz durch Beschichtung der SB-Einrichtungen

Die Kreissparkasse Düsseldorf hat in den Nächten der zurückliegenden Woche alle Tastaturen und Kontaktflächen ihrer SB-Geräte in Düsseldorf, Erkrath, Heiligenhaus, Mettmann und Wülfrath mit einer speziellen Anti-Virenbeschichtung versiegelt. Die Viren- und Bakterienbelastungen sollen so zu 99 Prozent verringert, und die Risiken einer Kontaktinfektion nahezu ausgeschlossen werden.

Die Kreissparkasse Düsseldorf hat die Schutzmaßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus in dieser Woche noch einmal verstärkt: Alle Geldautomaten, Kontoauszugdrucker, Münzeinzahlgeräte und andere SB-Geräte an den 17 Filialstandorten wurden nachts mit einem speziellen Lackspray behandelt und versiegelt. Zwar wurden sämtliche SB-Geräte bereits regelmäßig desinfiziert, aber durch die nun aufbrachte Beschichtung verspricht man sich noch besseren Schutz: Laut Herstellerangaben verhindert die Beschichtung ein Jahr lang die Anhaftung von Viren und Bakterien zu 99 Prozent. Auch die berührungsempfindlichen Display-Bildschirme sowie die speziellen Automatenbeschriftungen für Menschen mit Sehbeeinträchtigungen wurden präpariert.

„Mit unserer Automatenbeschichtung hat das Virus keine Chance – und wir schützen unsere Kundinnen und Kunden nach besten Möglichkeiten“, sagt Kreissparkassenvorstand **Christoph Wintgen**.

